

Der Konjunktiv

Funktionen – Achtung, es sind ganz andere als im Deutschen:¹

1. Hauptsatz
 - a. prohibitiv: **"Tu das nicht!"**
 - b. adhortativ: **"Lass uns!"** oft höflich mit formelhaftem βούλει / βούλεσθε:
βούλει / βούλεσθε σκοπῶμεν "Lass / lasst uns untersuchen"
 - c. deliberativ/dubitativ: **"Soll ich?"**

2. Nebensatz
 - a. Finalsätze mit ἵνα, ὥς, ὅπως, μή: "damit (nicht)" – manchmal mit ἄν
 - b. Temporalsätze mit πρὶν "bevor" und ἕως usw. "solange", "bis" – mit ἄν
 - c. Konditionalsätze: allgemeingültige Aussage / Iterativ d. G., Eventualis (s. S. 2) – mit ἄν

Formen: Das Konjunktiv-Zeichen ist der gelängte Themavokal. Dazu treten die Primär-Endungen.

| Konj. Präsens Aktiv | Konj. Präsens M / P |
|---------------------|---------------------|
| λύ ω | λύ ω μαι |
| λύ η ς | λύ η |
| λύ η | λύ η ται |
| λύ ω μεν | λυ ώ μεθα |
| λύ η τε | λύ η σθε |
| λύ ωσι(ν) | λύ ω νται |

Der Konjunktiv von εἶμι lautet wie die Endungen der anderen Verben:

ῶ, ῆς, ῆ, ῶμεν, ῆτε, ῶσι(ν).

Der Konjunktiv des starken Aorist Aktiv/Medium geht wie der des Präsens.

Im Konjunktiv des schwachen Aorist Aktiv/Medium kommt das σ dazu.

Im Konjunktiv des schwachen Aorist Passiv kommt das θ dazu. Er ist immer endungsbetont. Er hat aktivische Endungen!

| Konj. Aorist Aktiv | Konj. Aorist Medium | Konj. Aorist Passiv |
|--------------------|---------------------|---------------------|
| λύ σ ω | λύ σ ω μαι | λυ θ ῶ |
| λύ σ ης | λύ σ η | λυ θ ῆ ς |
| λύ σ η | λύ σ η ται | λυ θ ῆ |
| λύ σ ωμεν | λυ σ ώ μεθα | λυ θ ῶ μεν |
| λύ σ ητε | λύ σ η σθε | λυ θ ῆ τε |
| λύ σ ωσι(ν) | λύ σ ω νται | λυ θ ῶ σι(ν) |

ACHTUNG: Der Konjunktiv Aorist Aktiv und Medium sieht aus wie ein 'Konjunktiv Futur'. Aber da kann man eigentlich nichts falsch machen, denn (gut merken):

!!! Es gibt keinen Konjunktiv Futur! !!!

¹ Der dt. Konjunktiv bezeichnet (mit wenigen Ausnahmen) die indirekte Rede (Konj. I) und den Irrealis (Konj. II).

Formübung - bestimme die Formen, dann bilde den Konjunktiv:

| | | | | | |
|----------|--|-------------|--|-------------|--|
| ἦκεις | | τιμάομεν | | εἶδομεν | |
| φιλέουσι | | εἰσίν | | εἰλόμην | |
| λέγεται | | ἔπραξαν | | ἐγράψατε | |
| ἦλθον | | παιδεύθητε | | ἔλιπες | |
| ποιέω | | γινώσκουσιν | | ἐπορεύθημεν | |
| ἐγένετο | | ἦγαγον | | ἠρώτησε | |

Die Partikel ἄν

ἄν zeigt eine Besonderheit im Modus an; man nennt sie deshalb auch "Modalpartikel". **Das Wörtchen selbst wird nicht übersetzt!** Man schaut sich den Modus an, bei dem es steht, und übersetzt dann dem Gesamtsinn entsprechend.

Protasis – Apodosis

In Kondizional- und Konzessivgefügen nennt man den untergeordneten Satz "Pro-tasis" (die "Vor-Spannung") und den übergeordneten Satz "Apo-dosis" (die "Einlösung" oder "Bezahlung des Geschuldeten"). Die Idee dahinter ist: Es wird eine Spannung erzeugt, deren Versprechen dann mit dem übergeordneten Satz eingelöst wird.

Das ist viel sachgemäßer, als von Neben- und Hauptsatz zu sprechen. Die Apodosis ist ja keineswegs immer ein Hauptsatz, sondern steht oft selbst in einem Nebensatz. Beispiel aus der *Apologie*, 17 d (Sokrates spricht vor Gericht; er bittet um Verständnis dafür, dass er mit der Gerichtssprache nicht vertraut sei):

| | |
|---|---|
| Genauso, | (Einleitung des Hauptsatzes) |
| wie ihr Verständnis dafür hättet, | (Apodosis eingebettet im Vergleichssatz) |
| wenn ich wirklich ein Ausländer wäre, | (Protasis eine weitere Ebene darunter) |
| so habt es auch jetzt, | (Apodosis im Hauptsatz) |
| wenn ich in der Sprache zu euch spreche, | (Protasis eine Ebene darunter) |
| mit der ich aufgewachsen bin." | (Relativsatz eine weitere Ebene darunter) |

Die Kondizionalgefüge mit ἄν + Konjunktiv in der Protasis

| PROTASIS | APODOSIS | |
|-------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|
| ἔάν + Konjunktiv | Indikativ (meist) Gegenwart | ALLG. AUSSAGE / ITERATIV d. Ggw. |
| ἔάν + Konjunktiv | (meist) Futur / Imperativ | EVENTUALIS (Prognose f. Einzelfall) |

Auch Relativ- und Temporalsätze können allgemeingültige Aussagen und Prognosen enthalten. Sie haben dann auch den Konjunktiv mit ἄν. Vgl. das Blatt mit den Kondizionalgefügen!

Konjunktionen können mit ἄν Verbindungen eingehen:

| | | | |
|--------|------|---------------|-----------------------|
| εἰ | + ἄν | ἔάν / ἄν / ἦν | "(immer) wenn" |
| ἐπεὶ | + ἄν | ἐπεάν / ἐπήν | "als" |
| ἐπειδὴ | + ἄν | ἐπειδάν | "als" |
| ὅτε | + ἄν | ὅταν usw. | "(immer) wenn", "als" |